

NIEDERSCHRIFT

über die 26. öffentliche Gemeinderatssitzung am 03.05.2021

Beginn: 20.15 Uhr

Ort: Wipptalcenter

Anwesend: Bürgermeister Dipl.-Ing. Josef Hautz als Vorsitzender,
Vizebürgermeister Thomas Stockhammer,
die Gemeindevorstandsmitglieder Dipl.-HTL-Ing. Michael Reimeir, Hanspeter Wieser
die Gemeinderatsmitglieder Lorenz Fidler, Michael Eller, Erich Fattor,
Manuel Papes, Ing. Mag. Josef Farnik, Daniela Bischofer, Dr. Norbert Span,
Johann Hilber, Tamara Pranter, Martin Mair
sowie das
Ersatzmitglied Claudia Weber

Abwesend: das Gemeindevorstandsmitglied Karin Grissemann

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung (31.03.2021)
- 3) Präsentation der Bebauung für die Siedlung „Staina“ durch den Bauträger
- 4) Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Erlassung einer Flächenwidmungsplanänderung betreffend das Gst 1306/1, KG Steinach, lt. planlicher Darstellung Arch. DI Albrecht Prokop (Architekturwerkstatt Prokop), Planungs-Nr. 355-2021-00002
- 5) Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde Steinach an der Verbauung Valserbach-Unterlauf
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die weitere Beteiligung für das KW Trins-Unterlauf laut vorliegendem Zusatzangebot
- 7) Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bezüglich eines Ansuchens von Herrn Andreas Schliernzauer für eine Dauerzufahrt über das Gst. 719/3 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Steinach
- 8) Beratung und Beschlussfassung über die Rahmenvereinbarung zur Durchführung der Ferienbetreuung 2021
- 9) Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung des Architektenwettbewerbes für den Um-, Zu- und Neubau des Schulzentrums Steinach
- 10) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Wohneinheiten im Projekt „Betreutes Wohnen“
- 11) Anträge, Anfragen, Allfälliges
- 12) Personalangelegenheiten

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Außerdem weist der Bürgermeister auf die Tonbandaufnahme hin, welche für die Protokollerstellung benötigt wird.

Vor Behandlung des Tagesordnungspunktes 2) stellt der Bürgermeister den Antrag, die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:

10) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe für die Umsetzung der DSGVO für die Gemeinde Steinach und Seniorenheim Steinach laut den eingelangten Angeboten

11) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Tennisplatzcafes laut vorliegendem Pachtvertrag

Die Reihung der übrigen Tagesordnungspunkte ergibt sich dementsprechend.

Der Antrag des Bürgermeisters, die Tagesordnung wie vorangeführt zu ergänzen, wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Zu Punkt zwei: Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung (31.03.2021)

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung (31.03.2021) wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt (Stimmenenthaltung von GR Daniela Bischofer, Martin Mair und Claudia Weber wegen Abwesenheit bei der letzten Sitzung).

Zu Punkt drei: Präsentation der Bebauung für die Siedlung „Staina“ durch den Bauträger

Die Firma Umfeld präsentiert das Projekt „Steina“. Alle Fragen des Gemeinderates konnten geklärt werden.

Zu Punkt vier: Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Erlassung einer Flächenwidmungsplanänderung betreffend das Gst 1306/1, KG Steinach, lt. planlicher Darstellung Arch. DI Albrecht Prokop (Architekturwerkstatt Prokop), Planungs-Nr. 355-2021-00002

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinach am Brenner gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer Architekturwerkstatt Prokop ausgearbeiteten Entwurf vom 3.5.2021, mit der Planungsnummer 355-2021-00002, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Steinach am Brenner im Bereich 1306/1, KG 81209 Steinach (zur Gänze), **durch 4 Wochen hindurch** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Steinach am Brenner vor:

Umwidmung

Grundstück 1306/1 KG 81209 Steinach

rund 2989 m²

von Freiland § 41

in

Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6), Festlegung Zähler: 5, Festlegung Erläuterung: nicht zul. = Betriebe, d. einer sparsamen u. zweckm. Nutzung d. Grundfl. entgegenstehen u. eine erhebliche Verkehrsbelast. aufweisen, dazu zählen: Transportuntern. (ausgen. örtl. Nahverkehr), Baustroffindustrie, Erdbewegungsunternehmen, Altstoff- u. Recyclingbetriebe, ausgen. sind

best. Betriebe der Gde. Steinach, deren Aussiedelung aus sensiblen Innerortslagen ermöglicht werden soll.

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu Punkt fünf: Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde Steinach an der Verbauung Valserbach-Unterlauf

Der Vorsitzende verliest die Vereinbarung Unterlauf Valserbach. Die Marktgemeinde Steinach am Brenner beteiligt sich mit 17% am Gesamtprojekt. Diese Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf € 391.000,00 für die Jahre 2021-2024. GR Reimeir möchte wissen, über welche Strecke sich das Projekt erstreckt. Dies wird laut Plan besichtigt. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinach am Brenner die vorliegende Vereinbarung einstimmig.

Zu Punkt sechs: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Beteiligung für das KW Trins-Unterlauf laut vorliegendem Zusatzangebot

Der Vorsitzende verliest das Nachtragsangebot für die Beteiligung am KW Trins-Unterstufe. GR Eller stellt die Frage, ob ein Ausstieg aus diesem Projekt überhaupt möglich ist, da ein Gebäude des Projektes auf Steinacher Gemeindegebiet liegt. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinach am Brenner das vorliegende Nachtragsangebot über € 2.652,00 (10% vom Gesamtangebot) einstimmig.

Zu Punkt sieben: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bezüglich eines Ansuchens von Herrn Andreas Schliernzauer für eine Dauerzufahrt über das Gst. 719/3 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Steinach

Der Vorsitzende berichtet, dass Herr Schliernzauer nun doch eine dauernde Zufahrt zu den Grundstücken 769, 768/2, 766/2 und 768/1 über das Grundstück 719/3 der GGAG fordert. Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinach am Brenner einstimmig, den Antrag von Frau Trojer-Schliernzauer abzulehnen.

Zu Punkt acht: Beratung und Beschlussfassung über die Rahmenvereinbarung zur Durchführung der Ferienbetreuung 2021

Der Vorsitzende verliest die Rahmenvereinbarung zur Durchführung der Ferienbetreuung für die Volksschule Steinach. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinach am Brenner die vorliegende Rahmenvereinbarung einstimmig.

Zu Punkt neun: Information über den Architektenwettbewerb für den Um-, Zu- und Neubau des Schulzentrums Steinach

Der Vorsitzende zeigt dem Gemeinderat Modelle der verschiedenen Um-, Zu- und Neubauvarianten für die VS und NMS Steinach am Brenner.

Zu Punkt zehn: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe für die Umsetzung der DSGVO für die Gemeinde Steinach und Seniorenheim Steinach laut den eingelangten Angeboten

Der Vorsitzende verliest die zwei eingelangten Angebote der Firma Kufgem und Gemnova. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinach am Brenner einstimmig das Angebot der Firma Kufgem anzunehmen um die DSGVO umsetzen zu können.

Zu Punkt elf: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Tennisplatzcafes laut vorliegendem Pachtvertrag

Der Vorsitzende berichtet, dass ein Vertragsentwurf zwischen der Marktgemeinde Steinach am Brenner und Herrn Manuel Vötter vorliegt. Der Mietvertrag bezieht sich auf das Tenniscafe Steinach. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinach am Brenner einstimmig, das Tenniscafe Steinach, laut Vertragsentwurf an Herrn Manuel Vötter, Außerweg 151, 6145 Navis zu vermieten.

Zu Punkt zwölf: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Wohneinheiten im Projekt „Betreutes Wohnen“

Der Vorsitzende verliest nochmals die Vergaberichtlinien. Der Gemeinderat entschließt sich dazu, die Wohnungen auszulosen. Es sind 4 Anträge für kleine Wohnungen eingelangt, die restlichen Bewerber sind mit einer größeren Wohnung ebenfalls einverstanden oder wünschen eine solche. Da es genau 4 kleine Wohneinheiten im Gebäude gibt, werden diese als erstes ausgelost und im Anschluss die restlichen. Die Bewerber werden von der Gemeinde verständigt und bekommen die ausgelosten Wohnungen zugewiesen.

Zu Punkt dreizehn: Anträge, Anfragen, Allfälliges

GR Bischofer spricht ihr Mail vom 23.02.2021 an, in dem sie Anregungen und Verbesserungsvorschläge für den Kindergarten Steinach bezüglich der Einschreibung hat. Das Mail wurde damals sofort durch Verena Hofer an die Kindergartenleitung Christine Jäger weitergeleitet und wird von Seiten der Gemeinde nochmals angesprochen.

GR Mair fragt, wann die Schilder „Kinderfreundliche Gemeinde“ angebracht werden. Diese Schilder wurden bereits angebracht, jedoch an anderer Stelle. Der vorgesehene Platz unterhalb des Ortsschildes ist leider nicht möglich, da hier noch Zusatztafeln angebracht werden und somit wurden diese an Straßenlaternen innerhalb des Dorfes angebracht.

GR Mair merkt ebenfalls an, dass am Weg vom Schwimmbad Richtung Mauern der Zaun kaputt ist. Der Gemeinde ist dies bekannt und die Reparatur ist bereits geplant.

GR Farnik merkt an, dass das Schindeldach Marterle auf dem Weg zwischen Schwimmbad und Mauern kaputt ist. Dies ist der Gemeinde ebenfalls bekannt, Herr Fidler (Waldaufseher) hat die Schindeln schon bestellt und wird dies über den Sommer erledigen.

Der Vorsitzende berichtet noch über die bevorstehenden Asphaltierungsarbeiten für das heurige Jahr. Die Zufahrt zur Musikschule wird vorerst nur ausgebessert und nach dem Neubau des EKIZ generalsaniert. Die Übergabe dieser Straße an die Gemeinde ist ebenfalls im Laufen.

Belagerneuerungen erfolgen heuer auf der

- Bahnhofstraße von Gatt bis zum alten FF-Haus
- Zufahrt zum Lift ab Zirmweg
- Nösslacherstraße bis Abzweigung Harland

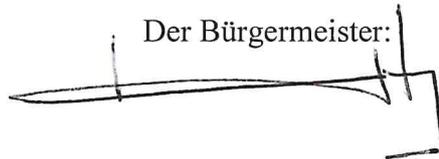
Die Sanierung der Brücke in Siegreith ist derzeit in Arbeit. Im Kurpark wurde die Hecke entfernt, es entsteht ein neuer Zaun und ein kleiner Erdwall um Überschwemmungen vorzubeugen. Die Vorbereitungen für die Schwimmbaderöffnungen sind ebenfalls im Gange.

GR Farnik fragt an, ob es möglich ist, Richtung Plon Bäume zu pflanzen. Hier wäre eine Beschattung für die Fußgänger sehr wichtig. Die Gemeinde bestellt Bäume zur Bepflanzung der Plongasse, da die vorhandenen für den Kurpark verwendet wurden.

GR Bischofer fragt an, ob es möglich ist, eine Spielplatzüberdachung bei der Eishalle zu installieren. Dieses Anliegen wird an die Bauhofmitarbeiter weitergeleitet.

Ende der Sitzung: 22.38 Uhr

Der Bürgermeister:



Das Gemeinderatsmitglied:



Das Gemeinderatsmitglied:



Schriftführerin: